

Brandschutz Vermiculit Composite

- Schwer entflammbare Verbundplatte für den vorbeugenden Brandschutz
- Nicht brennbares Trägermaterial
- Hochwertige Brillant-HPL-Oberfläche im Dekor- und Strukturverbund
- Formatplatte in 2.500 x 1.870 mm ab Stückzahl 1

U225

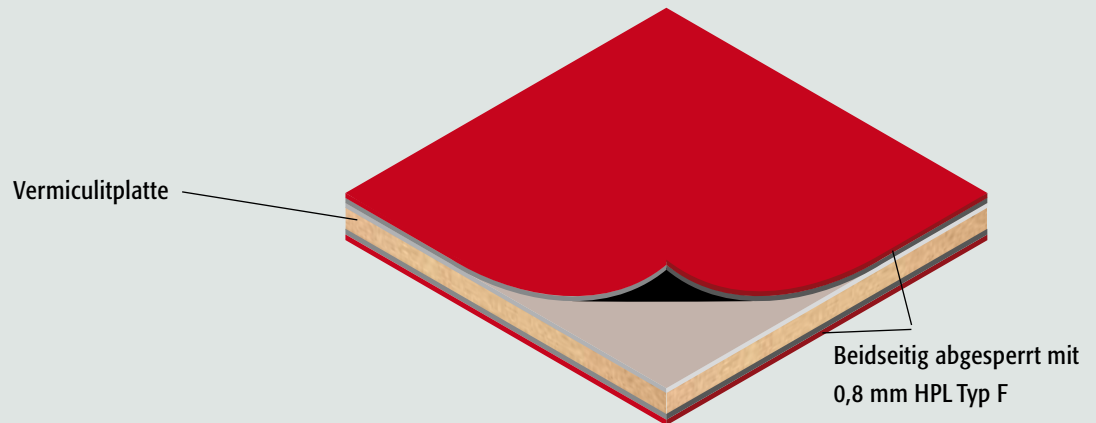
Vermiculit

Die Innenausbau- und Konstruktionsplatte Vermiculit-Brillant zeichnet sich durch ihre brandresistenten Eigenschaften aus. Besonders für den dekorativen Schiffsinnausbau und Hochbau geeignet, verfügen alle Einzelkomponenten über eine See-Zulassung gemäß M.E.D. und ihr Brandverhalten entspricht der Klasse B-s1,d0 nach EN 13501-1.

Brandschutz Vermiculit Composite

Dekorative Verbundplatte aus einer mineralischen Vermiculitplatte der Baustoffklasse A1 nach DIN 4102, beidseitig verklebt mit HPL Typ F nach EN 438*.

Diese Innenausbau- und Konstruktionsplatte ist universell einsetzbar als Bau- und Feuerschutzplatte und entspricht in ihrem Brandverhalten der Klasse B-s1,d0 gemäß EN 13501-1.



Anwendungsgebiet

Dekorativer Bereich im Hochbau und im Schiffsinnenausbau. Insbesondere für Flure, Treppenaufgänge, Trennwände, Wand- und Deckenverkleidungen sowie Einbauten.

Produkteigenschaften

| | |
|-----------------------------------|--|
| Rohdichte | ca. 800 kg/m ³ |
| Flächengewicht | ca. 17 kg/m ² |
| Dickentoleranz | +/- 0,4 mm |
| Verklebung | PVAC |
| E-Modul | ≥ 4000 N/mm ² (in Anlehnung an EN 310) |
| Biegefestigkeit | ≥ 25 N/mm ² (in Anlehnung an EN 310) |
| Stoßfestigkeit | ≥ 15 N (ISO 13894, kleine Kugel) |
| Querzugfestigkeit | ≥ 0,35 N/mm ² (ISO 13894) |
| Schraubenauszugsfestigkeit | Die Schraubenauszugsfestigkeit steht in direktem Zusammenhang mit der verwendeten Befestigungstechnologie und kann durch geeignete Einpressbuchsen oder Einleimungen erhöht werden. Ein allgemein gültiger Wert kann daher nicht genannt werden. |
| Feuchtebeständigkeit | ≥ 5% Quellung bei 24 Std. Kaltwasserlagerung |
| Brandverhalten | Vermiculit-Brillant-Verbundplatte: B-s1,d0 nach EN 13501-1 Vermiculit-Trägermaterial: A1 nach DIN 4102 Brillant-HPL: Typ F nach EN 438 |
| Zulassungen | M.E.D. USCG (Trägermaterial) |

* in Verbindung mit dem Trägerstoff können von der EN 438 abweichende Eigenschaften erreicht werden.

Produktausführungen

| Produkt | Formate in mm | | Dicke in mm | Struktureinschränkungen |
|----------------------------------|---------------|--------|-------------|--------------------------|
| | Länge | Breite | | |
| Brandschutz Vermiculit Composite | 2.500 | 1.870 | 20,6 | 77 nur einseitig möglich |

Allgemeine Hinweise und Verarbeitungsempfehlungen

| | |
|--|--|
| Maschinen und Werkzeuge | <ul style="list-style-type: none">• Die Verarbeitung kann auf allen herkömmlichen Holzbearbeitungsanlagen und -zentren erfolgen.• Zur Be- und Verarbeitung sind hartmetallbestückte Werkzeuge geeignet. |
| Bekantungslösungen | <ul style="list-style-type: none">• Grundsätzlich empfehlen wir eine Kantenversiegelung.• Geeignet sind Dick- und Dünnkanten.• Zur Kantenklebung werden PUR-Hotmelts empfohlen.• Der Kleberauftrag kann sowohl im Gleichlauf als auch im Gegenlauf zum Werkstück erfolgen. Die Andruckwalzen sollten nicht zu streng eingestellt werden. |
| Beschlag- und Verbindungslösungen | <p>Verwendbar sind handelsübliche Produkte für den Möbelbau unter Zuhilfenahme der Flächen- bzw. Beschlagseinklebung mit PUR-Klebesystemen als auch Spanplattenschrauben mit Vollgewinde wie SPAX-S oder Sonder-Euroschrauben.</p> <p>Schraublöcher sind mit einem Übermaß im Laminat auszuführen.</p> |
| Einbau und Montage | <p>Vor dem Einbau ist eine ausreichende Konditionierung erforderlich. Die Räumlichkeiten selbst müssen dabei entsprechend der späteren Nutzung klimatisiert sein. Bitte entfernen Sie die Versandverpackung.</p> <p>Das Material darf nur in Innenräumen eingesetzt werden, wo eine relative Luftfeuchtigkeit zwischen 35% und 75% sichergestellt ist. Eine ausreichende Bewegungsmöglichkeit des Plattenmaterials ist im eingebauten Zustand sicherzustellen, Bohrungen müssen ein Übermaß von mind. 0,5 mm aufweisen. Zudem ist für eine gute Hinterlüftung sowie ein beidseitiges Klimagleichgewicht zu sorgen. Bitte vermeiden Sie direkte Hitzeeinwirkungen durch Licht- oder Wärmestrahlung.</p> |
| Reinigung und Pflege | <p>Die Säuberung der Oberfläche kann mit Wasser und schonenden Reinigungsmitteln erfolgen. Für die Beseitigung hartnäckiger Verschmutzungen beachten Sie bitte die Empfehlungen des GKV-Fachverbands im Merkblatt „Reinigung von HPL-Oberflächen“.</p> |

| | |
|--------------------------|--|
| Wichtige Hinweise | <ul style="list-style-type: none">• Kanten feuchtedicht versiegeln• Kerbspannungen vermeiden• Ecken von Innenaussparungen abgerundet• Materialteilchen und -staub, die bei der Bearbeitung anfallen, bitte entfernen um ein Verkratzen der Brillant-HPL-Oberfläche zu vermeiden <p>Achten Sie bitte grundsätzlich auf eine fachgerechte Verarbeitung und Montage gemäß des aktuellen Stands der Technik.</p> <p>Details entnehmen Sie bitte den Empfehlungen des GKV-Fachverbands, insbesondere den Merkblättern:</p> <ul style="list-style-type: none">• „Verarbeitung und Montage von HPL auf mineralischen Trägermaterialien“• „Allgemeine Verarbeitungsempfehlungen für HPL“• „Wandbekleidungen“ <p>Wir empfehlen, grundsätzlich Eigenversuche durchzuführen.</p> |
|--------------------------|--|

| | |
|--------------------------|--|
| Produktsicherheit | Das Material ist nicht als Gefahrgut eingestuft. |
| Entsorgung | Bei der Verarbeitung größerer Mengen wird eine separate Späneabsaugung empfohlen. Plattenabfälle, Späne und Stäube sind separat zu sammeln. Es empfiehlt sich die Entsorgung als Bauschutt oder eine energetische Verwertung in Müllverbrennungsanlagen. |

| Empfohlene Hersteller und Lieferanten | |
|--|--|
| Anlagen | Homag Holzbearbeitungssysteme AG, Homagstraße 3-5, D-72296 Schopfloch, www.homag.de IMA Klessmann GmbH, Holzbearbeitungssysteme, Industriestraße 3, D-32312 Lübbecke, www.ima.de |
| Werkzeuge | Leitz GmbH & Co. KG, Leitzstraße 2, D-73447 Oberkochen, www.leitz.org |
| Kantenmaterial | W. Döllken Co. GmbH, Beisenstraße 50, D-45964 Gladbeck, www.doellken.com G+K Profil GmbH, Nickelstraße 18, D-33378 Rheda-Wiedenbrück, www.die-bleiben-dran.de REHAU AG + Co, Rheniumhaus, D-95111 Rehau, www.rehau.com |
| Klebstoffe | Henkel Dorus GmbH, Kirchheimer Str. 9, D-73441 Bopfingen, www.dorus.de , www.henkel.de Jowat AG, Ernst-Hilker-Straße 10 - 14, D-32758 Detmold, www.jowat.de |
| Nachrüstsatz für PUR-Kantenleimung | Jowat AG, Ernst-Hilker-Straße 10 - 14, D-32758 Detmold, www.jowat.de |
| Technische Empfehlungen | GKV, Fachgruppe Dekorative Schichtstoffplatten, Tel. +49 69 253351, www.laminate-info.biz |
| Gerne vermitteln wir Ihnen Partnerunternehmen, die sich auf die Verarbeitung dieser Platten spezialisiert haben. Wenden Sie sich bitte an unseren technischen Vertrieb. Tel. +49 (0) 7561 89-465, E-Mail: walter.engeser@thermopal.com | |

Bei den technischen Angaben handelt es sich um Mittelwerte. Abweichungen aus produktionstechnischen Gründen sind möglich. Bitte beachten Sie, dass diese anwendungstechnischen Hinweise unverbindlich sind. Sie entbinden nicht von einer vorherigen Prüfung dieser Produkte auf Eignung für den beabsichtigten Einsatzzweck und das vorgesehene Verarbeitungsverfahren. Ggf. sind Eigenversuche notwendig.

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Thermopal GmbH
Postfach 1160
88291 Leutkirch im Allgäu
Deutschland
Telefon +49 (0) 75 61 89-0
Fax +49 (0) 75 61 89-232
info@thermopal.com
www.thermopal.com